Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 17 (1939)

Heft: 6

Rubrik: Die Seite der Junioren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nach einer mit grossem Beifall aufgenommenen Ansprache von Fritz Kündig trugen Gottlieb Wegmüller und Ernst Ackert selbstverfasste Huldigungsgedichte auf den Jubilaren vor, die ebenfalls viel Beifall fanden.

Herr Grimmer verdankte, sichtlich gerührt, all die lieben Worte und Lieder, die ihm und seinem Wirken gewidmet worden waren, aufs herzlichste und erzählte aus seiner Bergsteigerzeit wie aus seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied fröhliche Episoden und allerlei Heiteres und Ernstes, sodass der schöne Abend aufs Fröhlichste und Angenehmste nur allzuschnell dahinschwand.



DIE SEITE DER JUNIOREN

Anzeigen.

Balmhorn (3711 m): Infolge des J. O.-Treffens in Kandersteg musste die Tour auf den 1./2. Juli, ev. 8./9. Juli verschoben werden.

Kosten Fr. 5.—. Leitung Dr. P. Röthlisberger.

Organisation und Anmeldung am 30. Juni, 20 Uhr, im Clublokal. Nur für ausdauernde, trainierte Junioren.

Alpine Kurse im Wildstrubel- und Triftgebiet: Anmeldungen an den J. O.-Leiter können noch bis Ende Juni berücksichtigt werden. Hockenhorn (3297 m): 29./30. Juli. Kosten Fr. 5.—. Leiter O. Stettler. Organisation und Anmeldungen am 28. Juli, 20 Uhr, im Clublokal.

Die Monatszusammenkünfte für Juli und August fallen der Ferien wegen aus.

Berichte.

Lichtbilderabend «Von frohen Juniorenfahrten» vom 24. Mai: Bericht in nächster Nummer.

Kletterkurse: Infolge der Neuschneemengen, die im Mai noch in den Voralpen fielen, mussten die beiden Kurse umgestellt werden. Am 4. Juni zogen 29 Junioren mit 6 J.O.-Leitern bei strahlendem Wetter in die Raimeux-Kette bei Moutier und durchstreiften in 12 Seilschaften kletternd, kriechend und abseilend den ganzen Grat mit seinen listigen Türmen, Wänden und zackigen Felsbarrieren: Bastion, Via Mala, Heidenwändli, Belvedère, Christen-

traverse, Pic André und Matterhorngrätli. Nur den «Philosophen» liessen wir aus dem Spiel — die Trauben hingen zu hoch.

Am folgenden Sonntag gings mit 15 Junioren in die Ralligenstöcke, zur Spitzen Fluh und weiter über Schafloch-Justistal wieder zurück nach Gunten. Wenn auch das Wetter am Morgen nicht einladend aussah, so waren doch die immer wieder von Westen heranziehenden schwarzen Wolkenungetüme so gnädig, sich anderswo zu entleeren, und wir erfreuten uns den ganzen Tag einer angenehmen Temperatur. Unserm fröhlichen Schrittmacher, Herrn W. Spring, J. O.-Chef der Sektion Blümlisalp, für seine Führung herzlichen Dank!

Beide Kurse verliefen zur besten Zufriedenheit aller Teilnehmer und ohne den geringsten Unfall.

Unserm lieben E. Tschofen, der nach der Raimeux-Tour erkrankte, und sich einer Operation unterziehen musste, wünschen wir von Herzen baldige und völlige Genesung.

Jahresbericht der Sektion Bern S. A. C. für das Jahr 1938 (sechsundsiebzigstes Vereinsjahr). (Schluss)

XIV. Photosektion.

Erfreulich war im abgelaufenen Jahre der Zuwachs, zählten wir doch per Ende Dezember 68 Mitglieder. Es beweist dies, dass der Vorstand mit seinem Grundsatz. «Für jeden etwas» richtig orientiert ist.

Wir möchten nur wünschen, dass noch mehr jüngere Mitglieder zu uns kommen würden. Unsere monatlichen Zusammenkünfte sind frei und finanzielle Verpflichtungen entstehen aus der Zugehörigkeit zur Photosektion keine. Der Beitrag, den wir für die Benützung der Dunkelkammer erheben, fällt kaum in Betracht, Infolge Abwertung sind alle Materialien im Preise erheblich gestiegen und durch Selbstherstellung von Kopien und Vergrösserungen können ganz erhebliche Beträge eingespart werden, sodass der kleine Betrag für die Dunkelkammer bald wieder herausgewirtschaftet ist.

Bergfahrten sind immer schöne Erlebnisse und jede einzelne Tour bildet wieder ein Ereignis für sich. Eine verregnete Tour kann wiederholt werden, aber eine verpatzte Platte oder Film ist unfehlbar verloren und nur durch ausserordentliches Glück ist es möglich, eine solche Sache wiederholen zu können. Wie mancher ist von seinen Bildern schon enttäuscht worden? Eine kleine Unachtsamkeit, ein kleines Versehen und ein schönes Bild ist verdorben, der Amateur weiss aber nicht, wo oder wie der Fehler gemacht worden ist und im nächsten ähnlichen Falle wir der Fehler unbewusst wiederholt. Hier könnten wir helfend eingreifen, denn unsere ältern und er-